

tischen Beziehungen sowie der **sozialistischen Bewußtheit**.²⁴ Es enthält zugleich jene wesentlichen **internationalen Merkmale**, die dem entwickelten Sozialismus das Gepräge geben, den „Schutz des Friedens und der sozialistischen Errungenschaften ... die ständige Festigung und Vertiefung des Bruderbundes mit der Sowjetunion und den anderen Ländern der sozialistischen Gemeinschaft“²⁵.

Die Herausarbeitung der Merkmale der entwickelten sozialistischen Gesellschaft wird im Parteiprogramm ergänzt und vertieft, konkretisiert und erweitert durch die **Ziel- und Aufgabenstellung**, die Schwerpunktsetzung für die Entwicklung **der wichtigsten Bereiche des gesellschaftlichen Lebens** und ihre Führung und Leitung: die ökonomische Politik, die Politik zur Gestaltung der Sozialstruktur und der politischen Organisation, zur Entwicklung von Wissenschaft, Bildungswesen und Kultur, zur Ausprägung der sozialistischen Lebensweise und zur Entwicklung der sozialistischen Nation, für die Außenpolitik und die Landesverteidigung.²⁶

Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik Besondere Bedeutung bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft kommt der richtigen Gestaltung des Verhältnisses von ökonomischem und gesamtgesellschaftlichem Fortschritt zu. In der Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik wird dieses Verhältnis erfaßt und praktisch verwirklicht. Der Sozialismus ist nicht denkbar ohne ein hohes materielles und kulturelles Lebensniveau des Volkes. Die Werktätigen kämpfen für den Sozialismus, weil sie ein besseres Leben wollen, ein Leben ohne Ausbeutung und Unterdrückung. Sie arbeiten für hohe wirtschaftliche Ergebnisse, weil diese ihnen und der Gesellschaft zugute kommen. Sie entscheiden damit selbst über die Höhe ihres Lebensniveaus. „Nur der Sozialismus wird es ermöglichen“, schrieb Lenin, „die gesellschaftliche Erzeugung und Verteilung der Güter nach wissenschaftlichen Erwägungen umfassend zu verbreiten und richtig zu meistern, ausgehend davon, wie das Leben aller Werktätigen aufs äußerste erleichtert, wie ihnen ein Leben in Wohlstand ermöglicht werden kann. Nur der Sozialismus kann das verwirklichen. Und wir wissen, daß er das verwirklichen muß; im Begreifen dieser Wahrheit liegt die ganze Schwierigkeit des Marxismus und seine ganze Kraft.“²⁷

Auf dem Gebiet der Wirtschaft fallen die Entscheidungen für den planmäßigen sozialen Fortschritt. Auf dem Felde der Ökonomie wird letztlich über den Sieg der neuen Gesellschaftsordnung über den Kapitalismus entschieden. Lenin betonte, daß dafür die Arbeitsproduktivität prinzipielle Bedeutung besitzt.²⁸ Die **ständige** Steigerung der Arbeitsproduktivität ist ein Hauptanliegen der Politik der SED. Auf dem X. Parteitag der SED wurde hervorgehoben, daß die „Stärkung der materiell-technischen Basis, das

24 Siehe ebenda, S. 20/21.

C 25 Ebenda, S. 21.

26 Siehe ebenda, S. 22—64.

27 W. I. Lenin: Rede auf dem I. Gesamtrussischen Kongreß der Volkswirtschaftsräte, 26. Mai 1918. In: Werke, Bd. 27, S. 408.

28 Siehe W. I. Lenin: Die große Initiative. In: Werke, Bd. 29, S. 416/417.